Signatur: 2025.SR.0389
Geschäftstyp: Kleine Anfrage

Erstunterzeichnende: Franziska Geiser (GB), Anna Leissing (GB)

Mitunterzeichnende: Lea Bill, Esther Meier, Mirjam Läderach, Karel Ziehli, Katharina Gal-

lizzi, Ronja Rennenkampff, Anna Jegher, Nora Joos, Mirjam Arn

Einreichedatum: 20. November 2025

Kleine Anfrage Fraktion GB/JA! (Franziska Geiser, GB/Anna Leissing, GB): Wie positioniert sich der Gemeinderat zur Podiumsdiskussion «Der neue Kulturkampf»?

Am Dienstag, 25. November 2025, steht im Stadttheater eine Podiumsdiskussion mit dem Titel «Der neue Kulturkampf» an. Eingeladen sind Katharina Fontana, Andreas Thiel und Florian Schulz. Moderiert wird die Diskussion von Eva Wannenmacher.

Organisatorin des Anlasses ist die «Volkswirtschaftliche Gesellschaft». Der Verein schreibt sich «die Förderung des volkswirtschaftlichen Verständnisses und des Unternehmertums» auf die Fahne.

Uns erstaunt, dass die «Volkswirtschaftliche Gesellschaft» mit ihrem unternehmerischen Anspruch im subventionierten Stadttheater eine Bühne bekommt, um einen kostenlosen politischen Anlass durchzuführen, bei dem «der neue Kulturkampf» diskutiert werden soll. Uns erstaunt auch, dass in einem subventionierten Haus ein Podium stattfindet, das in Anbetracht der geladenen Teilnehmerinnen politisch ziemlich einseitig zu werden verspricht.

Wir bitten den Gemeinderat, folgende Fragen zu beantworten:

- 1. Wie schätzt der Gemeinderat die Tatsache ein, dass die «Volkswirtschaftliche Gesellschaft» kostenlos eine Podiumsdiskussion zum Thema «Der neue Kulturkampf» mit einseitiger Besetzung im subventionierten Stadttheater anbietet?
- 2. Kann sich der Gemeinderat vorstellen, das Gespräch mit Bühnen Bern zu suchen in Bezug auf diese Veranstaltung? Wenn nein, wieso nicht?
- 3. Wie plant der Gemeinderat in Zukunft zu reagieren, wenn ähnliche Anlässe in subventionierten Häusern stattfinden sollen?